

Produktdatenblatt PHN DIN WEISS

Produktbeschreibung

PHN DIN weiß ist eine gut deckende, matte Innenfarbe frei von Lösemitteln, Weichmachern sowie foggingaktiven Substanzen.

> Technische Daten und Eigenschaften

Farbe	Weiß, altweiß matt
Spezifisches Gewicht	1,53 kg/l
Basis	Acrylatdispersion
Verdünnung	Verarbeitungsfertig und tropfgehemmt eingestellt. Im Normalfall unverdünnt verwenden.
Verbrauch	ca. 150 ml/m ² je nach Untergrund. Genauere Verbrauchswerte für die Kalkulation sind am Objekt zu ermitteln.
Auftrag	Streichen, Rollen oder Spritzen
Trocknung	Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchte nach ca. 12 Std. überstreichbar. Bei kühler, feuchter Luft entsprechend lange Trockenzeiten einhalten.
Nassabriebklasse	Klasse 3 nach DIN EN 13300 entspricht scheuerbeständig nach DIN 53778
Kontrastverhältnis (Deckvermögen)	Klasse 2 gemäß DIN EN 13300 bei einer Ergiebigkeit von 7 m ² /l
Airless-Spritzen	Düse: 0,021 -0,026 Inch =0,53 – 0,66 mm Druck: 150 – 180 bar Spritzwinkel: 50°

> Logistik und Sicherheitshinweise

Lieferform	Im 12,5 l-Eimer
Lagerfähigkeit	PHN DIN weiß sollte bei kühler, frostfreier und trockener Lagerung im geschlossenen Gebinde innerhalb von 24 Monaten verarbeitet werden.
Sicherheitshinweise	Siehe Sicherheitsdatenblatt GISCODE: M-DF01 EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1 g/l VOC

Informationen:

Dieses Produktdatenblatt soll nach bestem Wissen beraten und ersetzt alle früheren Produktdatenblätter. Der Inhalt ist jedoch ohne Rechtsverbindlichkeit.

Untergründe

Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein. Die Richtlinien der VOB, Teil C, DIN 18 363, Abs. 2 und 3 sind zu beachten. Nicht haftende Altanstriche sind restlos zu entfernen. Sandende oder stark saugende Untergründe, einschließlich Gipskarton, erfordern eine Vorbehandlung mit PHN Tiefgrund LF. Nicht saugfähige, feste Untergründe erfordern einen Grundanstrich mit Grundierfarbe WP.

Abtönen

Bis max. 5 % mit geeigneten Abtön- und Volltonfarben. Im Einzelfall die Verträglichkeit überprüfen. Getönte Ware sofort verarbeiten. Durch Abtönungen können sich die angegebenen Eigenschaften verändern.

Verarbeitung

PHN DIN weiß kann mit Rolle, Pinsel und Airless-Gerät verarbeitet werden. In den meisten Fällen genügt ein einmaliger Anstrich. Auf kontrastreichen Flächen kann ein vorheriger Grundanstrich mit max. 5% Wasser verdünnt erforderlich sein.

Verarbeitungsfertig und tropfgehemmt eingestellt. Vor Gebrauch umrühren und unverdünnt verwenden. Das Produkt erreicht erst im getrockneten Zustand seine vollständige Deckfähigkeit. Verarbeitung und Trocknung nicht bei Temperaturen unter + 5 °C. Um die Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Materialien mit der gleichen Chargen-Nr. und gleichen Mischverhältnissen an einer Fläche verarbeiten.

Vor Verwendung stets Probeanstriche durchführen.

Für Erstbeschichtung:

- auf saugenden Untergründen Grundbeschichtung: 1x PHN Tiefgrund und ggf. verdünnte PHN DIN WEISS
- auf schwach saugenden Untergründen: 1 x PHN DIN WEISS
- auf nicht saugfähigen Untergründen: 1-2 PHN DIN WEISS

Renovierungsbeschichtung:

- auf tragfähigen, entsprechend vorbehandelten Untergründen: 1-2 x PHN DIN WEISS

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Peter Hüssen Nachfolger
Farben GmbH
Düsseldorferstr. 330
51061 Köln
Deutschland
T +49 221 96644-4
info@farben-huessen.de

Besonders zu beachten

- Bei der Verarbeitung müssen Haut und Augen geschützt sein. Nach einem Augenkontakt sollte das Auge unter fließendem Wasser gründlich und ausreichend lang ausgespült werden. Bei merklicher Nachwirkung einen Augenarzt aufsuchen.
- Verarbeitung und Trocknung nicht bei Temperaturen unter + 5 °C, jeweils auf die Untergrundtemperatur und die Umgebungstemperatur bezogen.
- Vor Gebrauch gut aufrühren. Nach Gebrauch Gebinde wieder dicht verschließen.
- Werkzeug sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Hinweis zur Entsorgung: Die Entsorgung ist gemäß der jeweils gesetzlich gültigen Bestimmungen durchzuführen. Restmengen können in vollständig eingetrocknetem Zustand wie Hausmüll oder Bauschutt entsorgt werden. Nur restentleerte Leergebinde zum Recycling geben.
- GISCODE: M-DF01
- Deklaration der Inhaltsstoffe nach VdL- Richtlinie „Bautenanstrichstoffe“, Polystyrolacrylatdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Kreide, Talkum, Wasser, Additive, Konservierungsmittel